

Förderung eines Vorhabens nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER - RL LEADER/2014) vom 15.12.2014

Neugestaltung des Dorfkentrums Bluno - Erneuerung des Vorplatzes am Mehrzweckgebäude und Errichtung eines Rastwanderplatzes

Zeitraum der Projektumsetzung: Februar bis April 2018

Im Zeitraum von Februar bis einschließlich April 2018 führte die Pasora Tief-, Straßen- & Landschaftsbau GmbH die Neugestaltung des Dorfkentrums im Ortsteil Bluno, Gemeinde Elsterheide, durch. Dabei wurden die Parkplätze und Außenanlagen im Dorfkzentrum neu gestaltet. Von den Baumaßnahmen betroffen waren der Platz vor dem Mehrzweckgebäude und der Kindertagesstätte „Rasselbande“ sowie die Fläche des ehemaligen Schulgartens am Kreuzungsbereich „Englisch-Viertel“ und der Bundesstraße 156.

Im Rahmen dieser Arbeiten wurden Stellflächen für Pkw (14x), Verkaufswagen (2x) und Fahrräder (20x), Sitzgruppen (2x) sowie Ladestationen für E-Bikes (1x) und E-Autos (1x) geschaffen. Neben Baum- und Strauchpflanzungen werten eine künstlerisch gestaltete Litfaßsäule, ein Wasserspiel und ein Steinwall aus Findlingen die Maßnahme optisch und ökologisch auf.

Mit der Neugestaltung des Blunoer Dorfkentrums wurde eine identitätsstiftende und dorfbildprägende Platzkulisse in unmittelbarer Nähe zur historischen Fachwerkkirche geschaffen, die zur Aufwertung des Dorfbildes und zur Stärkung des gemeinschaftlichen Lebens in Bluno beiträgt.

Die Gemeinde Elsterheide wurde für dieses Vorhaben mit finanziellen Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) unterstützt. Zuständig für die ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

gez. Bauamt der Gemeinde Elsterheide



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete